

## **CatalogManager**

<b>COLLABORATORS</b>
----------------------

	<i>TITLE :</i> CatalogManager		
<i>ACTION</i>	<i>NAME</i>	<i>DATE</i>	<i>SIGNATURE</i>
WRITTEN BY		July 20, 2024	

<b>REVISION HISTORY</b>
-------------------------

NUMBER	DATE	DESCRIPTION	NAME

# Contents

<b>1</b>	<b>CatalogManager</b>	<b>1</b>
1.1	main . . . . .	1
1.2	ch_11 . . . . .	1
1.3	ch_14 . . . . .	2
1.4	ch_12 . . . . .	2
1.5	ch_13 . . . . .	3
1.6	ch_21 . . . . .	3
1.7	ch_22 . . . . .	7
1.8	ch_23 . . . . .	8
1.9	Steuerung über die Tastatur . . . . .	9
1.10	ch_24 . . . . .	9
1.11	ch_31 . . . . .	11
1.12	ch_32 . . . . .	11
1.13	ch_33 . . . . .	11
1.14	ch_34 . . . . .	12
1.15	Conrad Electronic GmbH . . . . .	14

## Chapter 1

# CatalogManager

### 1.1 main

```
*****
*
*      //                      Anleitung zum                      //
* \ //          CatalogManager V2.06 Amiga          \ //
*  \X/              (c) 1996 Jan Schmidt              \X/
*
*****
```

1. Einführung
  - 1.1 Rechtliches
  - 1.2 Weiterverbreitung
  - 1.3 Sinn & Zweck
  - 1.4 Anforderungen
2. Benutzung
  - 2.1 Start - Workbench
  - 2.2 Start - Shell
  - 2.3 Fenster
  - 2.4 Tastatur
  - 2.5 Fehlermeldungen
3. Sonstiges
  - 3.1 'FormPrint'
  - 3.2 Zum drucken
  - 3.3 'CatalogCreator'
  - 3.3 Informationen

### 1.2 ch\_11

```
!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!
!!                                                                 !!
!! Der Autor übernimmt keinerlei Haftung für Schäden, die aus der sach- !!
!! oder unsach-gemässen Benutzung des Programms entstehen !          !!
```

---

[illegible]

### 1.3 ch\_14

CatalogManager V2.06 ist FreeWare und unterliegt damit den allgemein bekannten Regeln dieses Systems.  
Sollten Sie sich trotzdem entschließen mir eine "kleine Belohnung" zukommen zu lassen, kann das über die Bankverbindung oder per Post (Adresse s. 3.4) oder per eMail an J.Schmidt@nordbox2.line.org erfolgen.

Bankverbindung: BLZ 120 965 97 / Sparda-Bank Berlin eG

Konto 5226910

## 1.4 ch 12

Sie sind Kunde beim Conrad-Electronic Versandhaus und besitzen einen Amiga ? Dann ist dieses Programm genau das richtige für Sie.

Conrad Electronic bittet seinen gesamten Kataloginhalt auch auf Diskette an. Bei den Dateien handelt es sich um einfache dBase 3 Dateien. Da die Handhabung dieser Dateien mit einer Datenbank aber sehr umständlich ist und da es ein entsprechendes Programm (mal wieder) nur für PC-DOSEN gibt, habe ich mich entschlossen ein Programm zu schreiben das die Aufgabe des Erstellens von Bestellungen erfüllt.

### Features:

- ```
* komplett in deutsch
* fontsensitiv
* auf beliebigem PublicScreen zu starten
* durch Tooltypes komplett konfigurierbar
* läuft auf allen Amigas ab 1MB Speicher
* OnLine-Hilfe
```

Hinweis (1) :

Die Dateien sind auf PC 1.44 MB Disketten gespeichert. Sie benötigen also ein HD-Laufwerk oder eine Möglichkeit diese Dateien auf PC 720 KB Disketten zu kopieren, um sie dann mittels CrossDos zu lesen.

Hinweis (2) :

Mitunter gibt der Computer keine Daten auf dem Drucker aus obwohl diese vom CatalogManager richtig auf das PRT:-Laufwerk umgelenkt werden. Woran dies genau liegt kann ich nicht sagen, ich vermute aber das es etwas mit Speicherknappheit zu tun hat (?). Ich empfehle in solch einem Fall die Daten in eine Datei auszugeben, das Programm zu beenden und die Daten "von Hand" in der Shell mit dem Kommando "copy <Pfad/Datendatei> PRT:" zum Drucker zu schicken. Für das Bedrucken auf eine Postkarte muß diese sehr!!! exakt in den Drucker eingelegt werden. Dies ist sehr schwierig. Ich empfehle deshalb auf Bestellformulare auszuweichen.

Hinweis (3):

Das Programm "FormPrint" benötigt einen Drucker der Epson-Escape-Sequenzen versteht. Der Ausdruck auf einem HP ist also nicht möglich. Grund dafür ist, daß ich nicht weiß wie man einem Drucker mittels Standard-Escape-Sequenzen die nötigen Grafikzeichen entlockt. Falls jemand eine Lösung weiß, bitte melden.

## 1.5 ch\_13

- OS 2.x , 3.x
- alle Prozessortypen
- mindestens 1 MB Speicher, empfohlen 2 MB

- asl.library in LIBS:

```
getestet: * A500 - MC68000
          - OS 2.04
          - 1MB Chip

          * A1200 - MC68020/MC68881
          - OS 3.0
          - 2MB Chip, 4MB Fast

          * A1200 - MC68030/MC68882
          - OS 3.0
          - 2MB Chip, 8MB Fast
```

## 1.6 ch\_21

Nach dem erfolgreichen Start des Programmes sollte sich ihnen folgendes Bild bieten.

Die Oberfläche ist dabei in verschiedene Funktionsbereiche gegliedert. Der oberste Bereich dient zum Anzeigen der eigentlichen Daten, also des Artikelnamens, der Bestellnummer usw..

Der darunter liegende Bereich beherbergt Funktionen zum "Wandern" durch die Daten.

Der nächste Abschnitt dient zum gezielten Suchen eines Artikel oder einer Bestellnummer.

Der unterste Bereich ist gegliedert in einen linken Teil, der die Lade- und Ausgabefunktionen sowie Funktionen zur Festlegung der Form

und des Zieles der Ausgabe enthält, und einen rechten Teil in dem Ihre persönlichen Daten eingegeben bzw. angezeigt werden.

Die Funktionen der einzelnen Gadgets wird nun im einzelnen erläutert.

- "Artikel" : In diesem Textgadget wird der Artikelname angezeigt.
  - "Bestellnummer" : In diesem Textgadget wird die Bestellnummer des Artikel angezeigt. Hinter diesen Gadget befindet sich ein weiterer, in dem die Katalognummer steht. Diese kann durch den Tooltype "CATALOG" oder beim Start von der Shell vorgegeben werden.  
Taste "B"
  - "Preis" : Dieser Gadget enthält den Preis des Einzelartikels.  
(Anmerkung: In den Katalogdateien sind keine Informationen über Mengenrabatte enthalten, deshalb wird der Gesamtpreis wahrscheinlich nicht richtig sein. Sie sollten also bei Bestellmengen über 3 Stück im Katalog nachschlagen. !Weiters Manko -> es sind keine Katalogseiten gespeichert!)
  - "Menge", "+", "-": In diesem Gadget steht die aktuelle Bestellmenge für den angezeigten Artikel. Diese kann durch direktes eingeben oder durch Benutzung der + & - Gadgets verändert werden.  
Tasten "M", "+", "-"
  - "Gesamtpreis", "?" : In diesem Textgadget steht die Gesamtsumme für diesen Artikel.  
Taste "?"  
(!!! siehe Anmerkung zu Preis !!!)  
Mit dem ?-Gadget können Sie jederzeit die Anzahl der Artikel, die Anzahl der Einzelteile und den Gesamtpreis für die Bestellung erfragen.
  - "Anfang" : Springt zum Anfang der Daten  
Taste "A"
  - "-100" : Springt 100 Einträge zurück
  - "-10" : Springt 10 Eintäge zurück  
Taste "1"
  - "-1" : Springt 1 Eintrag zurück
  - "+1" : Springt 1 Eintrag vor
-

- "+10" : Springt 10 Einträge vor  
Taste "0"
  - "+100" : Sprint 100 Einträge vor
  - "Ende" : Springt zum Ende der Daten  
Taste "E"
  - "Satz" : Mit dem Schieberegler können Sie beliebig im gesamten Katalog umherspringen. Im Textfeld wird der aktuelle Satz und die Gesamtzahl der Datensätze angezeigt.
  - "Suche Artikel": Sucht nach dem ersten Auftreten des im String-Gadget angegebenen Artikels.  
Taste "S"
  - "Letztes",  
"Nächstes" : Diese Gadgets ermöglichen es Ihnen das nächste oder letzte Auftreten der Artikel-  
Tasten "T", "C" bezeichnung zu finden.
  - "Suche Nummer" : Sucht nach der im String-Gadget eingegeben  
!! Nummer !!.  
Taste "U"
  - TextGadget : In diesem Gadget geben Sie den Text oder die  
Bestellnummer ein nach der gesucht werden soll.  
Taste RETURN Dieser Gadget kann durch betätigen der RETURN-  
Taste aktiviert werden, sodaß Sie sofort zu  
schreiben anfangen können.
  - "Laden" : Dies ist der einzigste Gadget der nach dem  
Start betätigbar ist. Es öffnet sich ein  
Datei-Requester, in dem Sie eine Katalog-  
datei auswählen können. Wenn beim Untersuchen  
der Datei ein oder mehrere Felder durch  
verändert Feldnamen nicht gefunden werden  
sollten, bietet ihnen das Programm die  
Möglichkeit selbst zu entscheiden welches  
Datenfeld verwendet werden soll.  
(Anmerkung: Eine solche Datei sicher zu  
erkennen ist eigentlich nicht möglich,  
da sie keine Kennung oder ähnliches  
enthält. Versuchen Sie deshalb nicht  
andere Dateien zu laden, da das zu  
Problemen führen könnte .)
  - "Ausgabe..." : Die Daten werden nach Betätigung dieses  
Gadgets zum eingestellten Ziel geschickt.  
Taste "G" Im Fall das Sie als Ziel "Datei" gewählt  
haben öffnet sich ein Datei-Requester  
in dem Sie Zielverzeichnis und Name der  
Datei festlegen können.
-



Der Ausgangszustand der nun folgenden Gadgets kann durch verschiedene Tooltypes oder beim Start aus der Shell beeinflusst werden.

- "Datei",  
"Drucker"  
Taste "F1" : Mit diesem Gadget können Sie das Ziel des Datenexports festlegen. Drucker bezieht sich dabei auf das AmigaDOS-Device PRT:. Durch drücken der Taste F1 können Sie per Tastatur den Zustand des Gadgets ändern.
  
  - "Tabelle",  
"Formular",  
"Karte"  
Taste "F2" : Legt fest in welcher Art die Daten ausgegeben werden.  
Zu beachten: Tabelle : Artikelzahl nicht begrenzt  
Formular: 31 Artikel  
Karte : 5 Artikel
  
  - "Kundennr." : Dieser Gadget enthält Ihre Conrad-Kundennummer.  
Taste "K"
  
  - "Anschrift" : Dieser Gadget enthält Ihre Adresse. Die einzelnen Daten müssen mit ";" getrennt werden.  
Taste "I"  
Bsp.: Peter Muster;Musterstraße 1;00000 Musterdorf
  
  - "Nachnahme",  
"Bankeinzug"  
Taste "F3" : Dies legt die Zahlungsart der Bestellung fest. Wählen Sie "Bankeinzug" dann füllen Sie die übrigen Felder bitte auch aus.
  
  - "Einzugsermächtigung": Sind Sie Stammkunde bei Conrad Electronic und haben Sie bereits früher einmal mittels Bankeinzug gezahlt und wollen dies nun wieder tun, so können Sie diesen Schalter anwählen und brauchen die restlichen Felder nicht ausfüllen, da diese Daten bereit bei Conrad Electronic gespeichert sind.  
Taste "Z"
  
  - "Bankanschrift": In diesem Gadget soll die Anschrift Ihrer Bank, also Postleitzahl und Ort eingegeben werden.  
Taste "F"
  
  - "BLZ"  
Taste "L" : Dieser Gadget soll die Bankleitzahl ihrer Bank enthalten.
  
  - "Bankname"  
Taste "N" : Hier soll die genaue Bezeichnung des Bankinstitutes eingetragen werden.
  
  - "Kontonr." : Hier sollte die Kontonummer des Kontos stehen, von dem der Rechnungsbetrag abgeboben werden soll.
-

Mit der Escape-Taste können Sie das Programm verlassen. Weiterhin steht eine OnLine-Hilfe zur Verfügung die über die Help-Taste aufgerufen werden kann (nur wenn "amigaguide.library" und Hilfs-Guide installiert sind).

## 1.7 ch\_22

Sie starten den CatalogManager, indem sie sein Icon auf der Workbench doppelt anklicken.

Zur Konfiguration stehen verschiedene Tooltypes zur Verfügung.

(Dazu Icon 1x anklicken und Menü Icons/Information bzw.

Piktogramme/Information anwählen)

Sie inaktivieren Tooltypes indem Sie sie mit <Tooltype> einklammern.

Tooltypes:

|                 |                                                                                                                                                                                                                                                        |
|-----------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| PUBSCREEN       | : Legt den Publicscreen fest auf dem der Catalogmanager sein Fenster öffnen soll.<br>(Voreinstellung: PUBSCREEN=Workbench)                                                                                                                             |
| USFONT          | : Legt fest das der Screenfont des Publicscreens verwendet werden soll.<br>(ist voreingestellt)                                                                                                                                                        |
| UWFONT          | : Legt fest das der Font für die Fenster verwendet wird.                                                                                                                                                                                               |
| EINZUG          | : Schaltet Einzugsermächtigung automatisch ein.<br>(Voreinstellung: aus)                                                                                                                                                                               |
| BLZ             | : Festlegen der Bankleitzahl.                                                                                                                                                                                                                          |
| BANKNAME        | : Genaue Bezeichnung des Geldinstitutes.                                                                                                                                                                                                               |
| BANKANSCHRIFT   | : PLZ und Ort der Bank.                                                                                                                                                                                                                                |
| KUNDENANSCHRIFT | : Vorname Name; Straße Nr.; PLZ Ort des Kunden.                                                                                                                                                                                                        |
| KONTONUMMER     | : Voreingestellte Kontonummer (Ich empfehle dies nicht zu nutzen, um Mißbrauch zu verhindern).                                                                                                                                                         |
| KUNDENNUMMER    | : Ihre Conrad-Kundennummer                                                                                                                                                                                                                             |
| CATALOG         | : Legt die aktuelle Katalognummer fest.<br>(Voreinstellung: CATALOG=33)                                                                                                                                                                                |
| PFAD            | : Gibt das Verzeichnis an, das im Filerequester beim Laden automatisch angezeigt wird. Verwenden Sie dies wenn Sie die Katalogdateien in einem gesondertem Verzeichnis haben, und sich nicht immer erst durch den Verzeichnisdschungel klicken wollen. |
| HELPPFILE       | : Gibt den kompletten Pfad und Dateinamen der Amiga-                                                                                                                                                                                                   |

Guidedatei an, die geladen werden soll wen die Help-Taste gedrückt wird (OnLine-Hilfe).

Von den folgenden Tooltype sollte jeweils nur eins aktiviert sein, da sie sich gegenseitig ausschließen.

DATEI : Ausgabeziel -> Datei

DRUCKER : Ausgabeziel -> Drucker (PRT:)

NACHNAHME : Legt automatisch fest, daß per Nachnahme gezahlt wird.

BANKEINZUG : Legt automatisch fest, daß per Bankeinzug gezahlt wird.

TABELLE : Ausgabeform Tabelle

FORMULAR : Ausgabeform Bestellformular

KARTE : Ausgabeform Postkarte

## 1.8 ch\_23

Der CatalogManager kann auch über die Shell gestartet werden.  
Zu beachten: Er koppelt sich !nicht! alleine von Shell ab.

Schablone:

PUBSCREEN=PS/K,USF/S,UWF/S,CATALOG/N,EE/S,NN/S,BE/S,BLZ/K,BN/K,BA/K,KA/K,KN/K,KUNDE/K/N,PFAD/K,HELPPFILE/K

Da diese Befehlsschablone sehr umfangreich ist, empfehle ich den CatalogManager über Tooltypes zu konfigurieren, und von der Workbench zu starten.

Hinweis:   Bedeutung von: /K - Schlüsselwort muß angegeben werden  
              /S - Schlüsselwort wirkt als Schalter  
              /N - Argument ist eine Zahl

PUBSCREEN=PS : Publicscreen auf dem das Fenster geöffnet werden soll

USF : Benutzung des Screen-Fonts

UWF : Benutzung des Window-Fonts

CATALOG : Katalognummer

EE : Einzugsermächtigung

NN : Nachnahme

BE : Bankeinzug

BLZ : Bankleitzahl

BN : Bankname/-bezeichnung

BA : Bankanschrift  
KA : Kundenanschrift  
KN : Kontonummer  
KUNDE : Kundennummer  
PFAD : Gibt den Pfad in dem sich ihre Katalogdateien befinden  
HELPPFILE : Pfad und Dateiname der OnLine-Hilfs-Datei

Beispiele:

```
1.> CatalogManager PS GOLDED.1 USF NN CATALOG 33 PFAD Work:Conrad
```

```
-> - Fenster auf PublicScreen "GOLDED.1"  
    - es wird der Screenfont verwendet  
    - Nachnahmezahlung ist eingestellt  
    - aktuelle Katalognummer ist 33  
    - Suche nach Katalogdateien in "Work:Conrad"
```

## 1.9 Steuerung über die Tastatur

Der CatalogManager läßt sich auch komplett mittels der Tastatur steuern. Dazu gibt es in den meisten Gadgetbezeichnungen einen unterstrichenen Buchstaben. Wenn Sie bei aktivem Fenster diesen Buchstaben eingeben, wird der Gadget aktiviert (z.B. alle String-Gadgets, sodaß Sie sofort zu schreiben beginnen können) bzw. die mit ihm assoziierte Funktion ausgeführt. Da nicht alle Gadgets solch einen unterstrichenen Buchstaben besitzen, gibt es weiter Tasten die nun genannt werden.

Pfeiltaste nach oben : 10 Einträge vorspringen

Pfeiltaste nach unten : 10 Einträge zurückspringen

Pfeiltaste nach links : 1 Eintrag zurückspringen

Pfeiltaste nach rechts : 1 Eintrag vorspringen

RETURN : Aktivierung des String-Gadgets für die Textsuche

F1 : Cyclegadget Datei/Drucker weiterblättern

F2 : Cyclegadget Tabelle/Formular/Karte weiterblättern

F3 : Cyclegadget Nachnahme/Bankeinzug weiterblättern

Help : OnLine-Hilfe aufrufen

Escape: Programm beenden

## 1.10 ch\_24

Falls beim Programmstart oder -ablauf ein Fehler auftritt unterrichtet Sie der CatalogManager und beendet sich oder setzt

---

seine Arbeit soweit möglich fort.

Fehlertext: "Konnte Kontext nicht anlegen !"

Ursache : gadtools.library / CreateContext() lieferte 0  
-> zu wenig Speicher

Fehlertext: "Konnte Gadget nicht anlegen !"

Ursache : gadtools.library / GT\_CreateGadgetA() lieferte 0  
-> zu wenig Speicher

Fehlertext: "Konnte Screen nicht belegen !"

Ursache : intuition.library / LockPubScreen() lieferte 0  
-> angegebener PUBScreen existiert nicht  
-> Name falsch geschrieben, Groß- und Klein-  
schreibung !  
(z.B. Workbench ist nicht gleich WORKBENCH)

Fehlertext: "Konnte Visualinfo nicht bekommen !"

Ursache : intuition.library / GetVisualInfoA() lieferte 0  
-> ???

Fehlertext: "Konnte "gadtools.library" v37+ nicht öffnen !"

Ursache : exec.library / OpenLibrary() lieferte 0  
-> kein OS2.0+

Fehlertext: "Konnte Fenster nicht öffnen !"

Ursache : intuition.library / OpenWindowTagList() lieferte 0  
-> zu wenig Speicher  
-> Screen zu klein ???

Fehlertext: "Konnte "asl.library" v37+ nicht öffnen !"

Ursache : exec.library / OpenLibrary() lieferte 0  
-> keine asl.library im LIBS:-Verzeichnis

Fehlertext: "Konnte Verzeichnis nicht finden !"

Ursache : dos.library / Lock() lieferte 0  
-> bei Dateiauswahl nicht existierendes  
Verzeichnis eingegeben  
-> anderes Programm hat Verzeichnis mittels  
Lock() belegt

Fehlertext: "Konnte Speicher für Datei nicht belegen !"

Ursache : exec.library / AllocMem() lieferte 0  
-> zu wenig Speicher

Fehlertext: "Konnte Datei nicht öffnen !"

Ursache : dos.library / Open() lieferte 0  
-> Datei existiert nicht  
-> Lesefehler auf Datenträger

Fehlertext: "Konnte Datei nicht lesen !"

Ursache : dos.library / Read() lieferte nicht Dateilänge  
-> Lesefehler auf Datenträger

Fehlertext: "Konnte Datei nicht laden.

Falsches Format !"

Ursache : Filetype-Check

---

-> keine dBase V3 Datei

Fehlertext: "Konnte nicht alle Datensätze laden.  
Zu wenig Speicher !"

Ursache : LeseDatenSatz  
-> zu wenig Speicher

Fehlertext: "Konnte "icon.library" v37+ nicht öffnen !"

Ursache : exec.library / OpenLibrary() lieferte 0  
-> kein OS2.0+

Fehlertext: "Konnte Icon nicht laden.  
Benutze Standartwerte !"

Ursache : icon.library / GetDiskObject() lieferte 0  
-> es existiert kein Icon zum CatalogManager  
Standartwerte: PUBSCREEN=Workbench  
USESCREENFONT  
CATALOGNUMBER=33

## 1.11 ch\_31

Nach starten des Programmes öffnet sich ein Fenster, in dem Sie wählen können ob Sie eine Postkarte oder ein Formular Ausdrucken wollen. Nach Auswahl zeigt sich ein Wartefester. Legen Sie das Papier ein und bestätigen Sie im Fester mit 'Ok'. Der Ausdruck sollte nun erfolgen. Falls Sie ein Formular ausdrucken, werden Sie gefragt ob Sie auch die Rückseite bedrucken wollen, sodaß ihnen Platz für 31 Artikel geboten wird (andernfalls nur 11).

## 1.12 ch\_32

Sehr wichtig ist das Sie im Voreinsteller für Drucker den für ihren Drucker richtigen Druckertreiber eingestellt haben. Wie sie dazu vorgehen, lesen Sie am besten im Benutzerhandbuch der Workbench nach (WB2.0 -> Kapitel 3.12 Seite 3-49; WB3.0 -> Kapitel 9).

Der Ausdruck des Programmes FormPrint kann nur auf Druckern erfolgen der Epson-Escape-Sequenzen versteht und wird auch direkt nach PAR: gelenkt. Der Ausdruck des CatalogManagers dagegen erfolgt über PRT: und sollte, bei richtigem Druckertreiber, auch auf anderen Druckern zum Ergebnis führen.

## 1.13 ch\_33

Mit diesem Programm wird es Ihnen ermöglicht, eigene Katalogdateien zu erstellen oder existierende zu verändern. Nach dem Start des Programms sehen Sie ein Fenster mit einer Liste und den Gadgets "Bestellnummer", "Preis", "Laden...", "Sichern...", "Neu", "Löschen" und "Info...".

---

- Laden... : Nach Betätigung dieses Gadgets öffnet sich ein  
Taste D Dateirequester, aus dem Sie eine existierende  
Datei auswählen und laden können. Sollten  
bereits Daten eingegeben bzw. geladen worden  
sein, so werden die neuen Daten an bestehende  
angefügt.
  - Sichern... : Dieser Gadget dient zum sichern der Daten die  
Taste S sich momentan im Speicher befinden.
  - Neu : Hiermit wird ein Artikel an die aktuellen  
Taste N Einträge angefügt. Gleichzeitig wird der Gadget  
unter der Liste aktiviert. Hier tragen Sie den  
Artikelnamen ein. Die Bedeutung der anderen Felder  
dürfte aus deren Namensgebung hervorgehen.
  - Löschen : Löscht den momentan gewählten Eintrag aus der Liste.  
Taste L
  - Info : Zeigt Ihnen Informationen über geladene Daten und  
Taste I vorhandenen Speicher an.
  - Liste : Durch anwählen eines Eintrages werden dessen Daten in  
die darunterliegenden Felder (Name,Bestellnummer,Preis)  
übertragen. Diese können dann verändert werden.
- Taste "Del" : Mittels dieser Taste werden alle im Speicher befindlichen  
Daten gelöscht.

Die Konfiguration kann sowohl über Tooltypes, als auch beim Start aus  
der Shell erfolgen.

PUBSCREEN : Gibt den zu verwendenden Publicscreen an.

USESCREENFONT: Verwendet den Bildschirmzeichensatz des Pubscreens.

USEWINDOWFONT: Verwendet den Fensterzeichensatz des Pubscreens.

## 1.14 ch\_34

Meine Adresse:

Jan Schmidt  
Gedser Ring 9

17493 Greifswald

Zu erreichen von 22.00 – 6.00 Uhr in der NordBox II (03834-841371)  
über "chat" ;)

Zur Information:

---

Sprache: AmigaE 2.1b

GUI kreiert mit GadToolsBox V2.0c, konvertiert mit SrcGen v0.4 und von mir mit einigen Funktionen für Font-Sensitivität erweitert.

Quelltext: 957 Zeilen - 35702 Bytes

Programm: 34636 Bytes

Programm getestet mit Codewatcher 1.4

Ausdruck:

CodeWatcher 1.4 - Copyright © 1988-91 Michael Plitkins ALL rights reserved.

Process/Task Address: \$1339A0

The following Segments were loaded for this process:

Addr: \$15D5C8 Size: 33704

All Files were closed.

All Locks were freed.

The following Fonts were accessed:

topaz.font Addr: \$77F0 Y: 8 X: 8 Style: \$0 Flag: \$41 OpenCnt: -1

All Sprites were freed.

No Interrupt Servers were added.

No Tasks were added.

No Ports were added.

The following Libraries were accessed:

intuition.library Addr: \$B044 OpenCnt: 0

graphics.library Addr: \$2BB4 OpenCnt: 0

mathffp.library Addr: \$3A440 OpenCnt: 0

dos.library Addr: \$128A4 OpenCnt: 0

gadtools.library Addr: \$42DC8 OpenCnt: 0

asl.library Addr: \$11CCAC OpenCnt: 0

locale.library Addr: \$44BB8 OpenCnt: 0

workbench.library Addr: \$4DBB8 OpenCnt: 0

No Devices were opened.

No Resources were added to the system.

The following allocations were in the process MemEntry:

Addr: \$11F880 Size: 20

Addr: \$1339A0 Size: 4344

The following memory blocks were NOT freed: <- kein Fehler

Addr: \$3C9D0 Size: 40 RtnAddr: \$FC2468 Hunk: ROM Space Ofst: None

Addr: \$135AC0 Size: 40 RtnAddr: \$FC2468 Hunk: ROM Space Ofst: None

Addr: \$135A88 Size: 40 RtnAddr: \$FC2468 Hunk: ROM Space Ofst: None

Process Priority 0 was NOT changed at exit.

Traps Allocated = \$0

Signals Allocated = \$0

Task Disable count = -1 (normal)

Interrupt Disable count = -1 (normal)

The Current Directory was NOT changed at exit.

The Window Pointer was NOT changed at exit.

Program used approximately 80 bytes from the stack.

Program returned code 0.

---



## 1.15 Conrad Electronic GmbH

Anschrift: Conrad Electronic  
Klaus-Conrad-Str. 1  
92240 Hirschau

Bestellungen: Telefon : 09622/30-111  
Telefoncomputer: 09622/30-222  
Fax : 09622/30-265  
BTX : \*20744#